

Neue Extruderplatte von ASCO ermöglicht Produktion von 1.7 mm Trockeneispellets

Die ASCO Kohlensäure AG freut sich, eine signifikante Innovation im Bereich ihrer Trockeneis-Pelletizer zu präsentieren. Die neu entwickelte Extruderplatte ermöglicht die Produktion von 1,7 mm Trockeneis-Micropellets, die insbesondere zum Trockeneisstrahlen eingesetzt werden. Die 1,7 mm Trockeneis-Pellets ergänzen die bestehenden Grössen von 3 mm, 10 mm und 16 mm. Eingesetzt werden kann die neue Extruderplatte momentan in die ASCO Trockeneis-Pelletizer P15i, P28i und P55i.

Die Entwicklung der neuen Extruderplatte stellt eine Weiterführung einer bewährten Technologie dar, die bereits in der Vergangenheit bei ASCO-Pelletizern zum Einsatz kam, allerdings ab sofort mit wesentlichen Verbesserungen in Bezug auf die Produktionskapazität. Trotz der geringen Grösse der Micropellets ist es gelungen, die Produktionskapazitätsreduktion auf nur 7 – 29 % zu beschränken, abhängig vom jeweiligen Pelletizer-Modell. Diese Innovation unterstreicht die Fähigkeit von ASCO, hochwertige Lösungen anzubieten, die sowohl leistungsstark als auch effizient sind.

Alex Schmidt, Leiter Product Management bei ASCO, betont die Einsatzmöglichkeiten der Extruderplatte insbesondere für Trockeneis-Strahlanwendungen. „Die neue 1,7 mm Extruderplatte ermöglicht es, feinere Micropellets zu produzieren, die besonders für das Trockeneis-Strahlen geeignet sind, ohne dass eine Zerkleinerung notwendig ist und dies somit zu einem optimalen Reinigungseffekt führt“, erklärt Schmidt.

Zukünftig plant die ASCO, ihre Produkte kontinuierlich zu optimieren und an die Bedürfnisse der Kunden anzupassen. „Wir entwickeln derzeit flexible Lösungen, die eine hohe Kombinierbarkeit unserer Maschinen ermöglichen und den Kunden ein Maximum an Flexibilität und Zuverlässigkeit bei der Neuaufstellung oder Erweiterung ihrer Trockeneisproduktion bieten“, so Schmidt.

Mit dieser neuesten Entwicklung bestätigt die ASCO Kohlensäure AG erneut ihre Rolle als Pionierin in der Trockeneisproduktionstechnologie und setzt ihr Engagement für Innovation und Kundenzufriedenheit fort.

Über ASCO:

Die Schweizer ASCO KOHLENSÄURE AG ist ein weltweit operierendes Unternehmen, welches Komplettlösungen rund um CO₂ und Trockeneis anbietet. Das Leistungsangebot geht von CO₂-Rückgewinnungsanlagen, Trockeneisproduktionsmaschinen, CO₂-Flaschenabfüllanlagen, CO₂-Verdampfer ASCOJET Trockeneisstrahlgeräten bis zu CO₂-Lagertanks, CO₂-Dosiersysteme für Wasserneutralisation und diverserem weiteren CO₂- und Trockeneisequipment. Dank dieser breiten Produktpalette und einer über 130-jährigen Praxiserfahrung im umfassenden CO₂- und Trockeneisgebiet profitiert der Kunde von individuellen, kompletten CO₂-Lösungen aus einer Hand.

Seit 2007 gehört ASCO zum internationalen Industriegase-Unternehmen Messer Group und ist dessen Kompetenzzentrum für CO₂. Durch den Zusammenschluss mit der deutschen BUSE Gastek GmbH & Co. KG mit Sitz in Bad Hönningen im Jahr 2014, wurde vor allem auf dem komplexen Gebiet der CO₂-Rückgewinnung das gemeinsame Know-how und Produktportfolio gebündelt und erheblich erweitert. Im Juli 2016 wurde die US-amerikanische Tochtergesellschaft ASCO CARBON DIOXIDE INC (ASCO Inc.) mit Sitz in Orange Park, Florida, gegründet.

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:

ASCO KOHLENSÄURE AG

Fabian Weber

Leiter Marketing & Kommunikation

T +41 71 466 80 68

fabian.weber@ascoco2.com

Head Office

ASCO CARBON DIOXIDE LTD
Hofenstrasse 19, CH-9300 Wittenbach
T +41 71 466 80 80
info@ascoco2.com / ascoco2.com

Subsidiary Germany

ASCO KOHLENSÄURE AG
Sprudelstrasse 3, DE-53557 Bad Hönningen
T +49 2635 92 534-0
F +49 2635 92 534 192

Subsidiary USA

ASCO CARBON DIOXIDE INC
80-4 Industrial Loop North, Orange Park, FL 32073
T +1 904 374 9590 / Toll free +1 877 633 0996
usa@ascoco2.com